

Die Ziege und der Ziegenhirt

Ein Ziegenhirt musterte seine Ziegen, bevor er sie austrieb. Eine derselben hatte es sich gut schmecken lassen und sehr viel gefressen. Sie ging daher langsamer als die andern und blieb zurück.

Der Hirt ärgerte sich über ihre Langsamkeit, und da er nicht lange auf sie warten wollte, hob er einen Stein auf und warf nach ihr. Unglücklicherweise traf er das eine Horn, daß es abbrach. Kaum geschehen, bereute er seine

5 Unvorsichtigkeit und bat die Ziege, doch ja nichts ihrem Herrn zu klagen.

»Sei doch gescheit«, antwortete die Ziege, »wenn ich auch nichts davon sagen wollte, so würde doch das fehlende Horn dich anklagen.«

Wo Taten sprechen, laßt sich das einmal Geschehene nicht verhehlen.

(113 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/aesop/fabeln/chap066.html>